



Bildquelle: Verbandsgemeinde Eich

Teilräumliches Entwicklungskonzept Eicher Rheinbogen

Akteursworkshop 5 am 11. November 2021



Bildquelle: Verbandsgemeinde Eich



Auftraggeber

Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe
Ernst-Ludwig-Straße 2
55116 Mainz
www.pg-rheinhessen-nahe.de



Auftragnehmer

agl Hartz • Saad • Wendl
Landschafts-, Stadt- und Raumplanung
Großherzog-Friedrich-Str. 16-18
66111 Saarbrücken
www.agl-online.de

Bearbeitung: Andrea Hartz, Sascha Saad,
Peter Wendl, Eva Langenbahn, Beate Manderla

Programm

14:30 Uhr

Begrüßung

Alexander Krämer, Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe

Stand des Projektes und Zielsetzung des Workshops

Andrea Hartz, agl

Projekte und Maßnahmen

Peter Wendl, agl

Kurzvorstellung ausgewählter Projekte

Jörg Bork (WVR), Ralf Kunz (Agrarhandel Kunz), Rudolf Felgner (VG Rhein-Selz)

Einschätzung der Projekte und Maßnahmen

Online-Umfrage der Teilnehmenden

Diskussion zu Projekten und Maßnahmen

in parallelen Arbeitsgruppen

Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen

Kurzbericht der Moderatoren

Abschlussdiskussion im Plenum

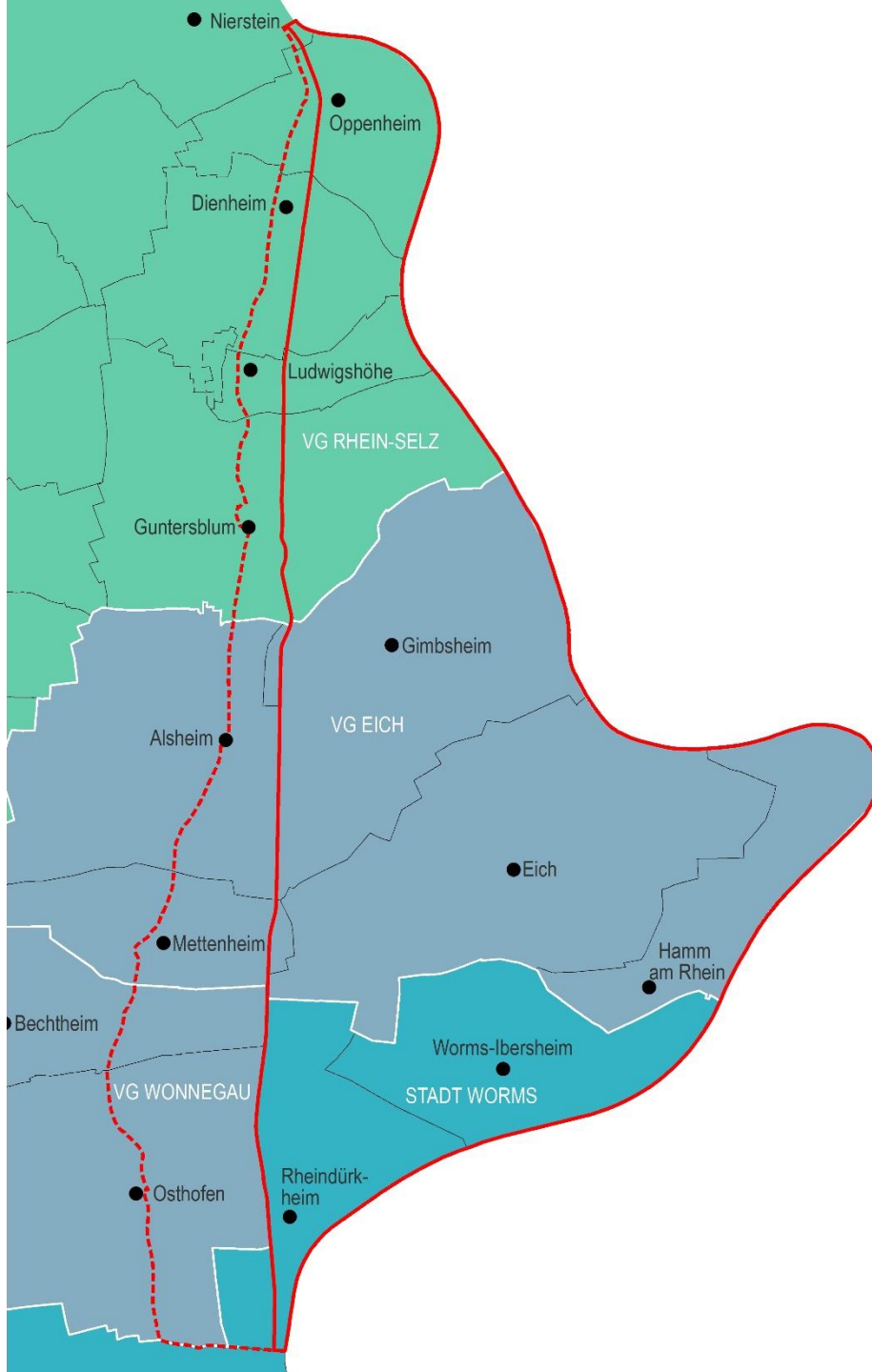
Fazit und Ausblick









Alexander Krämer, Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe

17:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Projektgebiet und Betrachtungsraum



	Projektgebiet TREK		
	Betrachtungsraum		
	Gemeinde-/Stadtteilgrenze		
	Grenze Verbandsgemeinde (VG)		
	Landkreis/Stadt		
	Mainz-Bingen		
	Alzey-Worms		
	Stadt Worms		
	Ortslage		

Anteil am Betrachtungsraum (%)	
• VG Eich	52,3
• VG Wonnegau	9,5
• VG Rhein-Selz	20,9
• Stadt Worms	17,4

Im Teilräumlichen Entwicklungskonzept (TREK) wird zwischen dem Projektgebiet und einem erweiterten Betrachtungsraum unterschieden.

Der Betrachtungsraum mit einer Größe von 102,5 km² umfasst zusätzlich zum Projektgebiet den Bereich zwischen Bundesstraße B9 und dem Anstieg zum rheinhessischen Hügelland mit den restlichen Flächen der tangierten Kommunen. Hier sollen die räumlich-funktionalen Aspekte, Gesamtzusammenhänge und Schnittstellen zu bestehenden Projekten berücksichtigt werden.

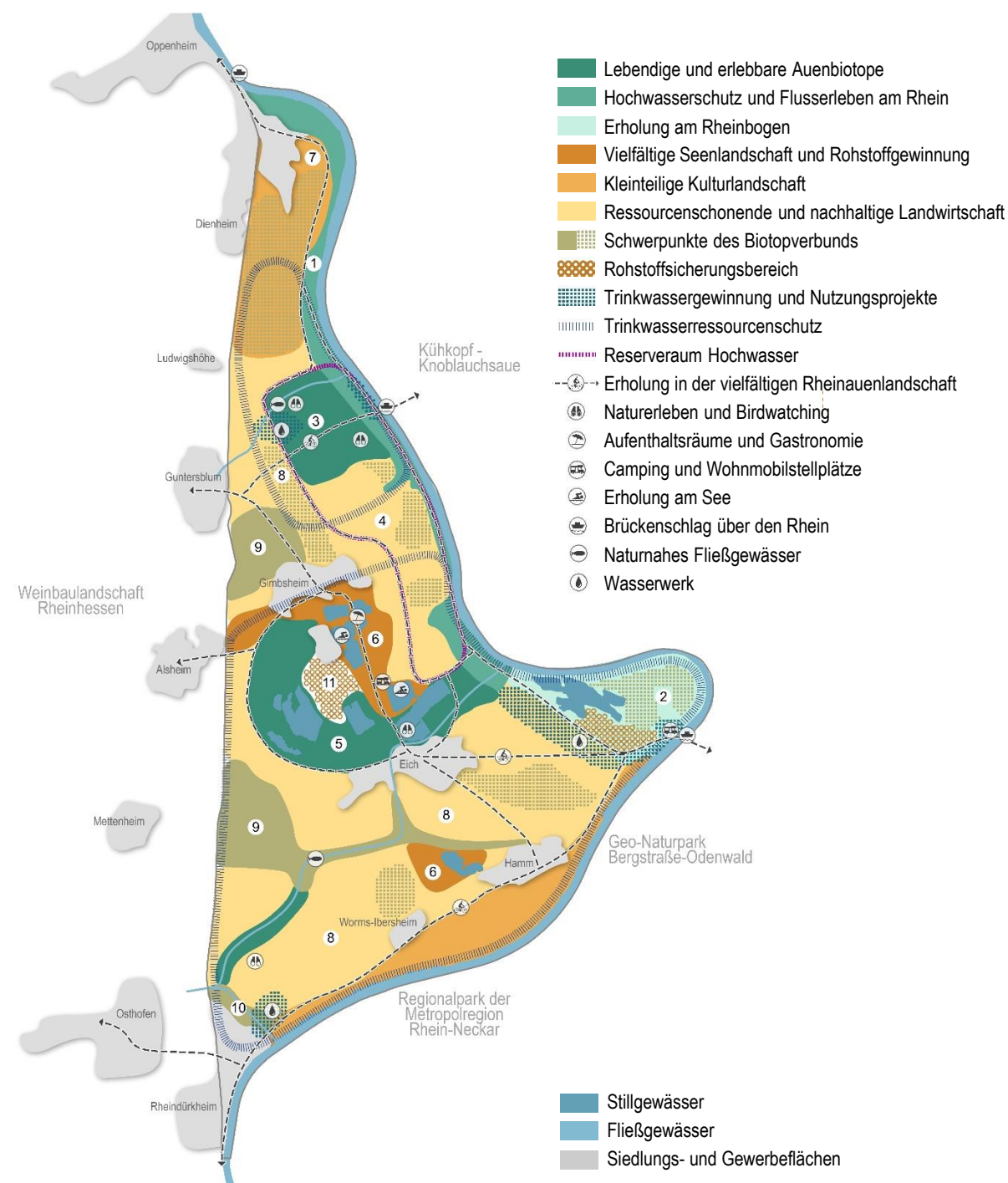
Projekte und Maßnahmen

Peter Wendl, Sascha Saad (agl)

Leitbild TREK Eicher Rheinbogen

Rheinauenlandschaft Eicher Rheinbogen – vielfältig, erlebbar, naturnah

- **Wasserreservoir:** Wasserkammer Eicher Rheinbogen
- **Hochwasserrückhalt:** Hochwasserschutz, Reserveraum und Flusserleben entlang des Rheins
- **Auenlebensräume:** Lebendige und erlebbare Auenbiotope und Dünenzüge
- **Kiesabbau:** Vielfältige Seenlandschaft als Resultat nachhaltiger Rohstoffgewinnung
- **Landwirtschaft:** Ressourcenschonende und nachhaltige Nahrungsmittelproduktion
- **Tourismus und Erholung:** Naturerleben in der vielfältigen Rheinauenlandschaft



	Themenschwerpunkt	Maßnahmenvorschläge der Teilnehmenden
1	Naturschutz, Biotopverbund, Naturerleben	<ul style="list-style-type: none"> • Birdwatching als touristisches Produkt ausbauen • Entwicklung der Überschwemmungsaue des Rheins zwischen Oppenheim und Eich (Raum 1) als Wildnisgebiet (unter Wahrung der Verkehrssicherungspflichten und der Retentionsfunktion) • Nutzungsprojekte zwischen Naturschutz, Landwirtschaft und Wasserwirtschaft (Schwerpunkträume 2, 4, 6), vorgeschlagen Bereiche Mausmeer/Bellenwiesen und Fischsee. • Einrichtung einer gestalteter Beobachtungsplattform für die Avifauna in Verbindung mit naturverträglichem Wegekonzept • Maßnahmen zum Biotopverbund auf Dünen • Produktionsintegrierte Kompensationsmöglichkeiten in ackerbaulich geprägten Teilräumen nutzen • Nachnutzung Hühnerfarm/Düngemittelfabrik Gimbsheim
2	Grundwasser / Trinkwassernutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Machbarkeitsstudie Integriertes Grundwasser-/Gebietswassermanagement Guntersblum-Ludwigshöhe (Grundwassernutzung, Bewässerung, grundwasserabhängige Biotope) • Extensivierungsprojekte um Wasserwerke/Förderbrunnen
3	Hochwasserschutz / Retention	
4	Rohstoffwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> • Vorgezogener Kiesabbau und Entwicklung eines Naherholungsschwerpunkts zwischen Gimbsheim und Alsheim (an der B9) • Ordnung Erholung / Naturschutz an den Kieseen Eich/Gimbsheim • Schwimmende Photovoltaikanlagen auf den Kieseen, soweit FFH-verträglich

	Themenschwerpunkt	Maßnahmenvorschläge der Teilnehmenden
5	Erholung / Tourismus	<ul style="list-style-type: none"> • Elektrofähre Rheindamm Guntersblum – Europareservat Kühkopf • Sicherung und Ausbau des Touristischen Radwegenetzes im Rahmen der Umsetzung des Radtouristischen Entwicklungsplans Rheinhessen • Planung und Umsetzung von Themen-Rundwanderwegen (4 thematische Rundtouren) • Konzeption für Wohnmobilstellplätze im regionalen touristischen Kontext • Ansiedlung eines Wohnmobilstellplatzes am ehemaligen Exxonstandort bei Eich • Hotel, Wohnmobil-Stellplatz, Markthalle und Erlebnislandwirtschaft an der Rheinfähre Gernsheim • Birdwatching als touristisches Produkt ausbauen • Entwicklung eines kohärenten Freizeitwegesystems für den Eicher Rheinbogen mit einheitlicher Infobeschilderung und Möblierung, einheitliche Standards für die landschaftsästhetische Aufwertung / Profilierung (Gestaltungskonzept) • Ansiedlung eines Naturkunde- und Heimatmuseums mit Ausstellungs- und Seminarräumen sowie Außenanlagen am ehemaligen Exxonstandort bei Eich • AltrheinErlebnisPfad als touristisches Produkt ausbauen • Besucherkonzeption und Besucherlenkung am Pfarrwiesensee Gimbsheim und am Altrheinsee Eich • Einbindung des Hochwasserdamms in die erholungsrelevanten Wegebeziehungen (Verbindungsachse) • Einrichtung einer (gestalteten) Beobachtungsplattform für die Avifauna in Verbindung mit naturverträglichem Wegekonzept und Besucherlenkung • Errichtung einer Tiny-House-Siedlung in geeigneter Lage

	Themenschwerpunkt	Maßnahmenvorschläge der Teilnehmenden
6	Landwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> • Machbarkeitsstudie Integriertes Grundwasser-/Gebietswassermanagement Guntersblum-Ludwigshöhe (Grundwassernutzung, Bewässerung, grundwasserabhängige Biotope) • Ersatz der Brunnenberegnung (Flachbrunnen) durch Ringleitung • Effizientere Grundwassernutzung (z.B. Tröpfchenbewässerung) • Verbesserung der Agrarstruktur
7	Gewässerrenaturierung	<ul style="list-style-type: none"> • Renaturierung von Uferabschnitten des Rheins (Kiesufer) • Renaturierung Bechtheimer Kanal • Renaturierung des Seegrabens, Entwicklung von Randstreifen
8	Wirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> • Nachnutzung Hühnerfarm Hamm (ggf. Yachtbau) • Hotel, Wohnmobil-Stellplatz, Markthalle und Erlebnislandwirtschaft an der Rheinfähre Gernsheim • Nachnutzung Hühnerfarm / Düngemittelfabrik Gimbsheim

Projekte

Das Projekt unterstützt das Leitbild des teilräumlichen Entwicklungskonzeptes und eine positive, multifunktionale Entwicklung des Raumes.

1. Konzeption zum Ausbau des Birdwatching im Eicher Rheinbogen
2. Entwicklung der Überschwemmungsaue des Rheins zwischen Oppenheim und Eich als Wildnisgebiet
3. Nutzungsprojekt zwischen Naturschutz, Landwirtschaft und Wasserwirtschaft (Umfeld Fischsee)
4. Machbarkeitsstudie Integriertes Grundwasser-/Gebietswassermanagement Guntersblum-Ludwigshöhe
5. Elektrofähre Rheindamm Guntersblum – Europareservat Kühkopf
6. Sicherung und Ausbau des Touristischen Radwegenetzes im Eicher Rheinbogen
7. Planung und Umsetzung von Themen-Rundwanderwegen (4 thematische Rundtouren)
8. Konzeption für Wohnmobilstellplätze im regionalen touristischen Kontext
9. Hofgut „Gut Überfahrt“
10. Ansiedlung eines Wohnmobilstellplatzes am ehemaligen Exxonstandort bei Eich
11. Renaturierung von Uferabschnitten des Rheins zwischen Oppenheim und Eich (Kiesufer)
12. Gestaltungskonzept für Zugänge, Möblierung und Infobeschilderung zum Eicher Rheinbogen

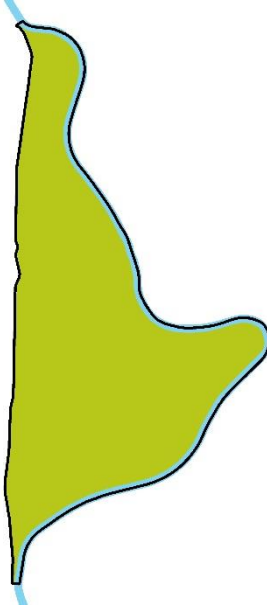
1 Konzeption zum Ausbau des Birdwatching im Eicher Rheinbogen



Lage: Biotopkomplexe mit spezifischen avifaunistischen Beobachtungsmöglichkeiten

Projekträger: Rheinhessen Touristik GmbH?
Verbandsgemeinden?

- Touristisches Nischenprodukt für vogelinteressierte Reisende
- Spezifische Zielgruppe mit eigenen Zugängen und Beobachtungsinfrastrukturen
- Ermittlung von räumlichen Schwerpunkten, infrastrukturellen und organisatorischen Bedarfen und Wegeverknüpfungen, Klärung von Restriktionen (Natur- und Artenschutz)
- Verzahnung mit anderen potenziellen Birdwatching-Standorten



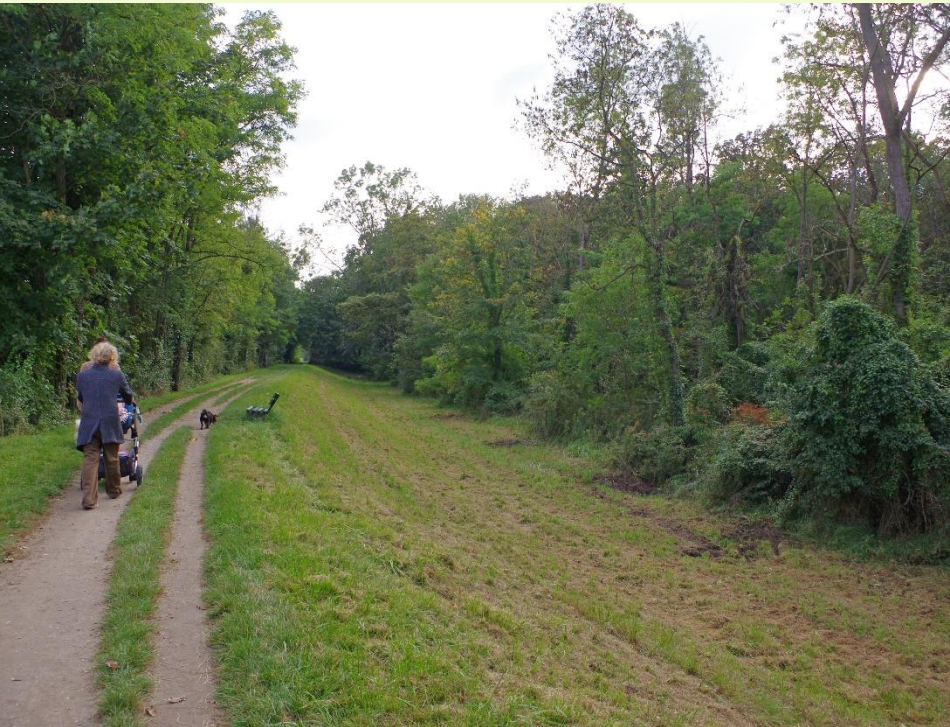
Leitbild:

- Förderung des naturbezogenen Tourismus
- Avifaunistische Schätze unter vorgegebenen Bedingungen erlebbar machen
- Birdwatching zur Verknüpfung von Naturerlebnisräumen nutzen



Fotos: agl, Saarbrücken

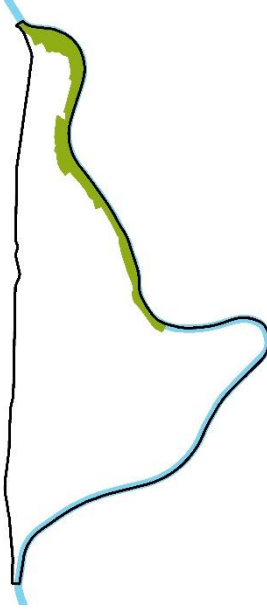
2 Entwicklung der Überschwemmungsaue des Rheins zwischen Oppenheim und Eich als Wildnisgebiet



Lage: Linksrheinisches Überschwemmungsgebiet zwischen Oppenheim und Eich (Teilraum 1)

Mögliche Projektträger: VG Rhein-Selz, Obere Naturschutzbehörde SGD Süd, Kreis Mainz-Bingen

- Entwicklung von auetypischen und dynamischen Lebensräumen und Auwald, Gewährleistung der Verkehrssicherheit
 - Bewahrung der Erlebbarkeit der Flusslandschaft durch Dammweg und Rheinzugänge
 - Kombination mit Renaturierung des Rheinuferes sinnvoll
- Förderung über Blaues Band Deutschland?



Leitbild:

- Weiterentwicklung von Räumen für Hochwasserschutz und Gewässerentwicklung
- Erlebbarmachen naturnaher Flussauenlandschaft
- Schaffung von Naturerlebnisräumen



Fotos: agl, Saarbrücken

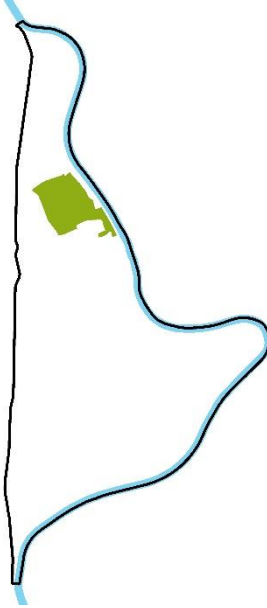
3 Nutzungsprojekt zwischen Naturschutz, Landwirtschaft und Wasserwirtschaft (Umfeld Fischsee)



Lage: Schwerpunktraum 4 Reserveraum Nord, alternativ 2 Rheinknie oder 6 Eich-Gimbsheimer Altrhein

Mögliche Projektträger: Obere Naturschutzbehörde, VG Eich, privater Investor (PPP?)

- Extensivierungsprojekt zur Umwandlung ackerbaulich genutzter Flächen in Extensivgrünland im Bereich der Natura 2000-Gebiete und Wasserschutzzonen
- Nutzungsvereinbarungen mit den bewirtschaftenden landwirtschaftlichen Betrieben hinsichtlich der zulässigen Nutzung im Rahmen längerfristiger Nutzungs- und/oder Pachtverträge
- Unterstützung durch landwirtschaftliche, naturschutzfachliche und/oder wasserwirtschaftliche Förderprogramme
- Kombination mit naturbezogener Erholung/Naturerleben



Leitbild:

- Weiterentwicklung und Sicherung von Auenbiotopen
- Schutz des Grundwassers
- Umsetzung gemeinsamer Nutzungsprojekte von Naturschutz, Landwirtschaft, Grundwasserschutz und naturbezogener Erholung



4 Machbarkeitsstudie Integriertes Grundwasser-/Gebietswassermanagement Guntersblum-Ludwigshöhe



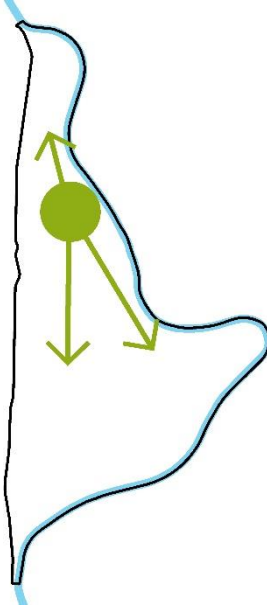
Lage: Nördlicher Eicher Rheinbogen (Bereich WVR), alternativ gesamter Planungsraum

Projekträger: Wasserversorgung Rheinhessen Pfalz, ergänzend Mainzer Netze, EWR Netz GmbH?

- Machbarkeitsstudie zu integriertem Gebietswassermanagement
- Ziel: Sicherung der öffentlichen Trinkwasserversorgung, Grundwasserschutz, nachhaltige Ressourcennutzung, Sicherung der grundwasserabhängigen Auenbiotope, grundwasserschonende Befriedigung landwirtschaftlicher Bewässerungsbedarfe
- Kombination mit innovativen, wassersparenden Bewässerungstechniken
- Begleitung durch Forschungsvorhaben des BMBF zur nachhaltigen Grundwasserbewirtschaftung

Leitbild:

- Sicherung des Grundwassers und der Trinkwassergewinnung
- Aufbau einer effizienten, ressourcenschonenden und mit den Wasserversorgern abgestimmten Bewässerungsregelung
- Sicherung der Auenbiotope



Fotos: agl, Saarbrücken

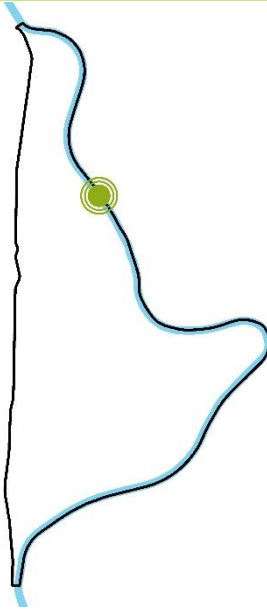
5 Elektrofähre Rheindamm Guntersblum – Europareservat Kühkopf



Lage: Schiffsanleger Guntersblum / Kühkopf

Projekträger: Zweckverband Elektrofähre Rheinhessen (ZER)

- Einrichtung und Unterhaltung einer Personenfähre zwischen Guntersblum und dem Europareservat Kühkopf-Knoblochsau mit innovativer Elektrofähre
- Investition in eine Elektrofähre sowie die Erschließung und Schaffung einer gemeinsamen touristischen Infrastruktur
- Zweckverband Elektrofähre Rheinhausen“ zur kooperativen länderübergreifenden Zusammenarbeit für die Einrichtung der Elektrofähre wurde bereits 2016 gegründet
- Betrieb vorwiegend an Wochenenden und Feiertagen



Leitbild:

- Förderung des naturbezogenen Tourismus
- Naturerlebnisräume naturverträglich erfahrbar machen und verknüpfen
- Wegebeziehungen zu umgebenden Landschaften schaffen



Grafik: Zweckverband Elektrofähre Rheinhessen

6 Sicherung und Ausbau des Touristischen Radwegenetzes im Eicher Rheinbogen



Fotos: agl, Saarbrücken

Lage: Projektraum

Projekträger: Rheinhessen Touristik GmbH

- Ausbau der regionalen Rad(rund)wege (basierend auf dem Radtouristischen Entwicklungsplan Rheinhessen)
- Hauptwegeachsen der touristischen Entwicklung im Eicher Rheinbogen
 - Weiterentwicklung des Rhein-Radwegs als landesweite Wegeachse mit außerordentlicher Bedeutung
 - Rundroute der Verbandsgemeinde Eich
- Ausschilderung und Aufwertung bestehender Wege (vgl. 12 Gestaltungskonzept)



Leitbild:

- Förderung der landschafts- und naturbezogenen Erholung
- Stärkung der wichtigen touristischen Entwicklungsachsen für das Naturerleben
- Verzahnung mit den angrenzenden touristischen Landschaften



7 Planung und Umsetzung von Themen-Rundwanderwegen (4 thematische Rundtouren)



Fotos: agl, Saarbrücken

Lage: Nördlicher und mittlerer Planungsraum in den VG Rhein-Selz und VG Eich

Mögliche Projektträger: Rheinhessen Touristik GmbH, VG Rhein-Selz, VG Eich

- Konkretisierung und Umsetzung von vier Themenrundwegen
- Verknüpfung von landschaftlichen und ortsbezogenen Points of Interest zwischen den Rheinterrassen und dem Rhein
- Ausschilderung und Aufwertung bestehender Wege
- Einbeziehung von bestehenden Themenwegen wie dem AltrheinErlebnisWeg oder dem Ökolehrpfad
- Bewerbung über Rheinhessen Touristik GmbH, Wege sind Teil der touristischen Gesamtstrategie von Land und Region



Leitbild:

- Förderung der landschafts- und naturbezogenen Erholung
- Naturerlebnisräume und Auenlandschaft erfahrbar machen
- Behutsame Besucherlenkung, ruhige Räume bewahren



8 Konzeption für Wohnmobilstellplätze im regionalen touristischen Kontext



Foto: www.Senftenberger-See.de

Lage: Gesamter Planungsraum

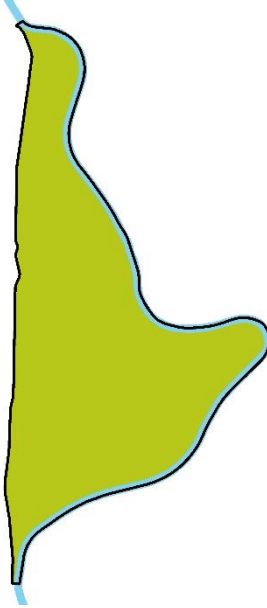
Möglicher Projektträger:

Rheinessen Touristik GmbH, VG Rhein-Selz,
VG Eich

- Beseitigung des Defizits an Übernachtungsmöglichkeiten
- Abschätzung des Bedarfs und der Anforderungen der Zielgruppe
- Ermittlung geeigneter Standorte zur Einrichtung von Wohnmobilstellplätzen im regionalen touristischen Kontext unter Beachtung der Restriktionen von Natur-, Arten-, Landschafts- und Wasserschutz und der Sicherung der historischen Kulturlandschaft
- Unterstützung der Ziele des TREK-Leitbildes

Leitbild:

- Förderung des landschafts- und naturbezogenen Tourismus
- Stärkung der touristischen Infrastruktur für den sanften Tourismus
- Erstellung einer übergeordneten Infrastrukturkonzeption



9 Hofgut „Gut Überfahrt“

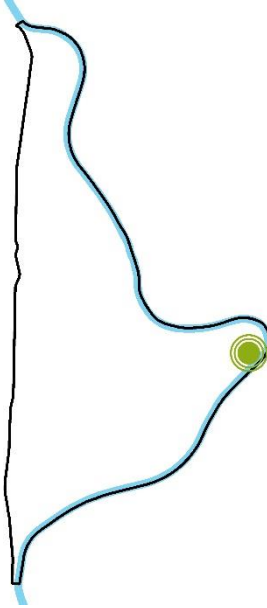


Fotos: agl, Saarbrücken

Lage: Rheinfähre Gernsheim / Golfplatz Hamm

Projekträger: Privater Investor (Agrarhandel Kunz)

- Weiterentwicklung und Ausbau eines Hofguts zwischen Rheinfähre Gernsheim, Golfplatz Hamm und Rheinradweg
- Sanierung der Hofanlage, Markthalle, Restaurant und Rheinbar
- Bau eines Hotels am Golfplatz
- Anlage eines Wohnmobilstellplatzes (→ 8 Konzeption)
- Rückbau von ungenutzten Stallgebäuden
- Biolandwirtschaft, Erlebnislandwirtschaft
- E-Shuttle zum Eicher See



Leitbild:

- Förderung des landschafts- und naturbezogenen Tourismus
- Schaffung von Infrastrukturen für den sanften Tourismus an geeigneter Stelle
- Entwicklung einer übergeordneten Wege- und Infrastrukturkonzeption



10 Ansiedlung eines Wohnmobilstellplatzes am ehemaligen Exxonstandort bei Eich

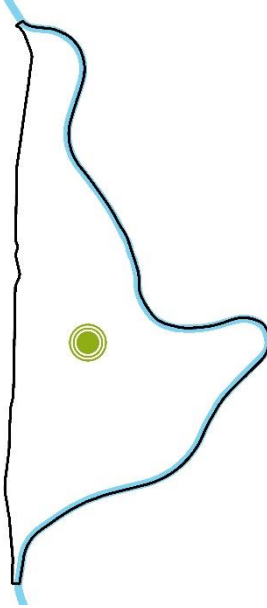


Fotos: agl, Saarbrücken

Lage: Exxon-Gelände nördlich Eich

Mögliche Projektträger: VG Eich, privater Investor

- Ansiedlung eines Wohnmobilstellplatzes (→ 8 Konzeption) am aufgelassenen Standort von ExxonMobil (Eich) auf weitgehend versiegelter Fläche
- Entsiegelung und Eingrünung des Standorts
- unmittelbare Nähe zu den Badeseen Nördlicher Altrheinsee und Pfarrwiesensee sowie dem Naturerlebnisort Altrheinsee
- unmittelbar angrenzend der geplante Radrundweg Eich als touristische Entwicklungsachse
- Kombination mit weiteren Nutzungen wie regenerativen Energien



Leitbild:

- Förderung des landschafts- und naturbezogenen Tourismus
- Stärkung der touristischen Infrastruktur für den sanften Tourismus
- Ergänzung der Erholungsinfrastruktur an den Badeseen



11 Renaturierung von Uferabschnitten des Rheins zwischen Oppenheim und Eich (Kiesufer)

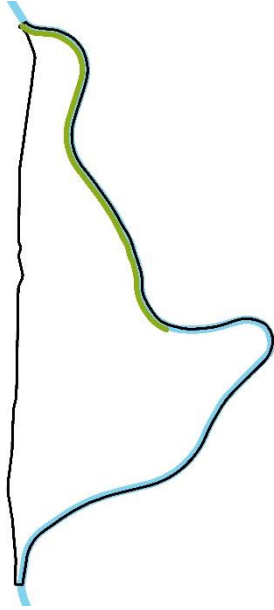


Fotos: agl, Saarbrücken

Lage: Geeignete Abschnitte des Rheinuferes zwischen Oppenheim und Eich (Teilraum 1)

Mögliche Projektträger: Schifffahrtsverwaltung des Bundes, Einbindung in das Bundesprogramm „Blaues Band Deutschland“

- Entwicklung naturnäherer Kiesufer an den von Steinschüttungen und Bühnen geprägten Gleithängen des Rheins abseits der Fahrtrinne (Rückbau Schüttungen, Abflachung Ufer, Kiesauftrag)
- Hohe Bedeutung für das Erleben der Flusslandschaft sowie die Wiederherstellung von dynamischen Auelebensräumen
- Gemeinsam mit Wasser- und Schifffahrtsamt umsetzen
- Trennung zwischen zugänglichen Erholungs- und beruhigten Naturschutzschwerpunkten
- Auswahl geeigneter Uferabschnitte und Einschätzung des erforderlichen Aufwands durch Fachgutachten

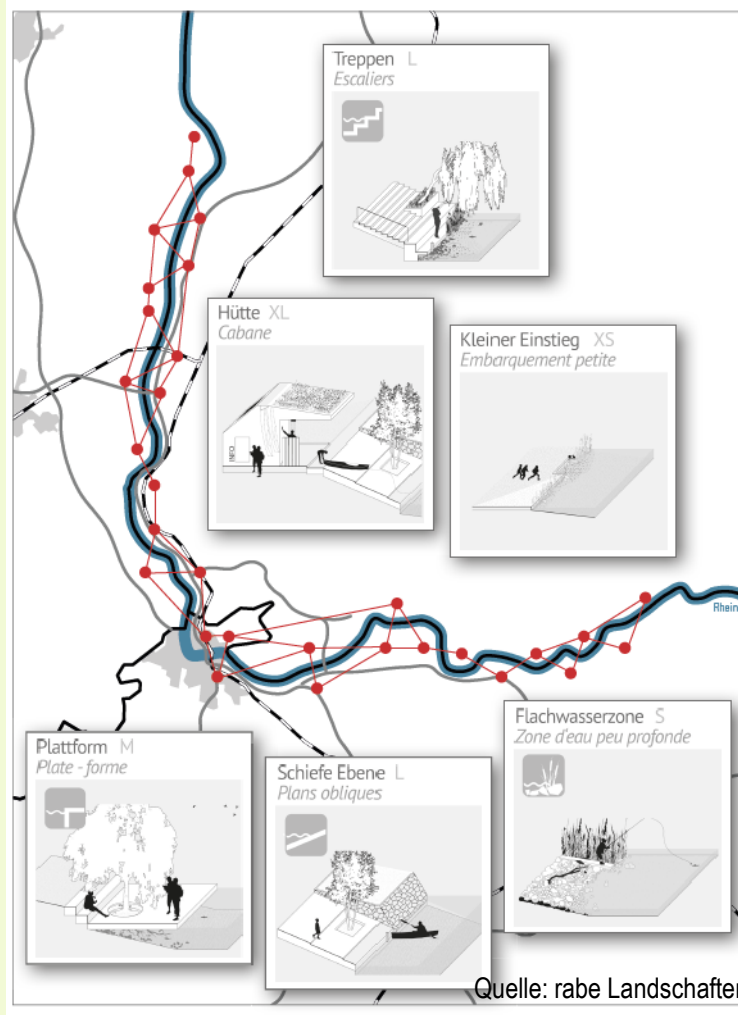


Leitbild:

- Verknüpfung von Hochwasserschutz und Flusserleben entlang des Rheins
- Erleben der Flussauenlandschaft fördern
- Entwicklung naturnaher Auensituationen



12 Gestaltungskonzept für Zugänge, Möblierung und Infobeschilderung zum Eicher Rheinbogen



Lage: Gesamter Planungsraum

Mögliche Projektträger: VG Rhein-Selz,
VG Eich, Stadt Worms

- ganzheitliche Gestaltung der Erlebnisausstattung, Hervorhebung der spezifischen natur- und kulturräumlichen Qualitäten und der Landschafts- und Nutzungsvielfalt im Eicher Rheinbogen
- Förderung der Identifikation mit dem Planungsraum
- Gestaltung der Zugänge (Fähranleger, Rheinschiene, Rheinterrassen), einheitliche Möblierung mit möglichst regionalen Materialien (z.B. Schilf, Weidenruten)
- Erstellung eines Gestaltungshandbuchs
- Beschilderung der Wege nach den Leitlinien des Landes und der Touristik Rheinhessen bleibt davon unberührt

Leitbild:

- Förderung des landschafts- und naturbezogenen Tourismus
- Erstellung einer übergeordneten Wege- und Infrastrukturkonzeption



Projekt

Machbarkeitsstudie Integriertes Gebietswassermanagement

Dr. Jörg Bork (WVR)

Projekt Gut Überfahrt

Ralf Kunz (Agrarhandel Kunz)

Projekt

Elektrofähre Guntersblum - Kühkopf

Rudolf Felgner (Verbandsgemeinde Rhein-Selz)

Einschätzung der Projekte

Online-Umfrage unter den Teilnehmenden

Projekte

Das Projekt unterstützt das Leitbild des teilräumlichen Entwicklungskonzeptes und eine positive, multifunktionale Entwicklung des Raumes.

1. Konzeption zum Ausbau des Birdwatching im Eicher Rheinbogen
2. Entwicklung der Überschwemmungsaue des Rheins zwischen Oppenheim und Eich als Wildnisgebiet
3. Nutzungsprojekt zwischen Naturschutz, Landwirtschaft und Wasserwirtschaft (Umfeld Fischsee)
4. Machbarkeitsstudie Integriertes Grundwasser-/Gebietswassermanagement Guntersblum-Ludwigshöhe
5. Elektrofähre Rheindamm Guntersblum – Europareservat Kühkopf
6. Sicherung und Ausbau des Touristischen Radwegenetzes im Eicher Rheinbogen
7. Planung und Umsetzung von Themen-Rundwanderwegen (4 thematische Rundtouren)
8. Konzeption für Wohnmobilstellplätze im regionalen touristischen Kontext
9. Hofgut „Gut Überfahrt“
10. Ansiedlung eines Wohnmobilstellplatzes am ehemaligen Exxonstandort bei Eich
11. Renaturierung von Uferabschnitten des Rheins zwischen Oppenheim und Eich (Kiesufer)
12. Gestaltungskonzept für Zugänge, Möblierung und Infobeschilderung zum Eicher Rheinbogen

Einschätzung der weiteren Maßnahmen

Online-Umfrage unter den Teilnehmenden

Weitere Maßnahmen

Das Projekt unterstützt das Leitbild des teilräumlichen Entwicklungskonzeptes und eine positive, multifunktionale Entwicklung des Raumes.

13. Einrichtung einer gestalteten Beobachtungsplattform für die Avifauna in Verbindung mit naturverträglichem Wegekonzept
14. Maßnahmen zum Biotopverbund auf Dünen
15. Produktionsintegrierte Kompensationsmöglichkeiten in ackerbaulich geprägten Teilräumen nutzen
16. Vorgezogener Kiesabbau und Entwicklung eines Naherholungsschwerpunkts zwischen Gimbsheim und Alsheim (an der B9)
17. Ordnung Erholung / Naturschutz an den Kiesseen Eich/Gimbsheim
18. Schwimmende Photovoltaikanlagen auf den Kiesseen, soweit FFH-verträglich
19. Ansiedlung eines Naturkunde- und Heimatmuseums am ehemaligen Exxonstandort bei Eich
20. AltrheinErlebnisPfad als touristisches Produkt ausbauen
21. Besucherkonzeption und Besucherlenkung am Pfarrwiesensee Gimbsheim und am Altrheinsee Eich
22. Einbindung des Hochwasserdamms in die erholungsrelevanten Wegebeziehungen (Verbindungsachse)
23. Errichtung einer Tiny-House-Siedlung in geeigneter Lage
24. Ersatz der Brunnenberegnung durch Ringleitung
25. Effizientere Grundwassernutzung (z.B. Tröpfchenbewässerung)
26. Renaturierung Bechtheimer Kanal
27. Renaturierung des Seegrabens, Entwicklung von Randstreifen
28. Nachnutzung Hühnerfarm Hamm (ggf. Yachtbau)
29. Nachnutzung Hühnerfarm / Düngemittelfabrik Gimbsheim

Diskussion der Projekte und Maßnahmen in parallelen Arbeitsgruppen

Leitfragen

- Welche Projekte können das Leitbild und die Entwicklung des Projektraums positiv unterstützen?
- Welche Projekte können die Multifunktionalität und Vielfalt des Projektraums unterstützen?
- Wie müssen die Projekte ausgestaltet sein, um dem Leitbild gerecht zu werden?

Willkommen zurück im Plenum!

Fazit und Ausblick

Alexander Krämer,
Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe